

Think Tank Thurgau kürt jugendliche Preisträger

Seit sechs Jahren wird der renommierte TTT-Wettbewerb «Thurgauer Jugend denkt die Zukunft» durchgeführt mit dem Ziel, besondere Begabungen und Leistungen zu fördern.

ERMATINGEN. Im Wolfsberg sind mit dem Prädikat «mit ausgezeichnetem Erfolg» Hannes Jenny und Julia Gemperle und Pascal Sprenger «mit sehr gutem Erfolg» ausgezeichnet worden. Gäste der feierlichen Preisverleihung waren neben Hausherr und Stiftungspräsident Think Tank Thurgau (TTT) Toni Schönenberger Regierungsrätin Monika Knill, Vorste-

herin des Departements für Erziehung und Kultur, und Christoph Tobler, Mitglied des Stiftungsrates und Beauftragter für den Jugendwettbewerb, Rektoren der Thurgauer Mittelschulen und Berufsschulen, Jurymitglieder, Lehrkräfte, Mitschüler und Eltern. Schönenberger ging auf das Thema zukunftsgerichtete Projekte für den Thurgau und den Bodenseebe- reich ein. «Wir brauchen Denkanstösse und auch provokative Ansichten», so Schönenberger.

Regierungsrätin Monika Knill zeigte sich beeindruckt vom Ehrgeiz und von der Leistungsbereitschaft der Jugendlichen. Sie machte Mut, eigene Gedanken und Meinungen öffentlich zu machen. (kü)



Bild: Margrith Pfister-Kübler

So sehen Sieger aus: (v.l.) Hannes Jenny und Julia Gemperle belegen die zwei ersten Plätze, gefolgt von Pascal Sprenger.